



## **Max Neissendorfer Trio**

„Scat Max“ Neissendorfer untermalt mit eigenen Improvisationen den poetischen Text von Alessandro Baricco. Mit Swing-Interpretationen und Gershwin-Evergreens versetzt uns das Trio in die gepflegte Bar-Atmosphäre der 30er Jahre, aber er lässt uns auch die sphärischen Klänge erleben, die Novecento seinem Piano entlockt.

Scat Max Neissendorfer, laut Fachpresse „Europas bester Pianist in seinem Bereich“, begann seine Karriere mit einer klassischen Klavierausbildung. Diese wurde anschließend durch Kompositionsunterricht an der Musikhochschule München sowie einer Ausbildung an der Munich Jazz School bei Joe Haider erweitert. Die Erfolge blieben nicht aus: Er erhielt bereits 1980 mit seinem „Swiss Jazz Quintet den 1. Preis der International Jazz Federation. 1982 wurde er zum Preisträger für interpretierende Kunst der Landeshauptstadt München gekürt.

Scat Max Neissendorfers Tourneen und Konzerte führten ihn rund um die Welt. Mit seinem „Swiss Jazz Quartet“ spielte er in New York, Detroit und auf ausgedehnten Europatourneen. Er spielte bei den wichtigsten Festivals von Montreux bis Warschau. Tourneen mit „Hannibal Marvin Peterson“ durch Italien, Frankreich und die Schweiz sowie mit Archie Shepp quer durch Österreich und Italien gehören ebenso zu seiner Vita wie Hunderte von Konzerten mit „Charly Antolini's Jazz Power“. Zu seinen Wegbegleitern zählen eine Vielzahl der wichtigsten Jazzmusiker der letzten Jahrzehnte, so Pony Poindexter, Thad Jones, Leon Thomas, Hannibal Marvin Peterson, Archie Shepp, Franco Ambrosetti, Charly Antolini, Charly Rätzen, Aladar Pege, Joe Haider, Stepko Gut, Don Menza, Hermann Breuer, Joe Nay, Makaya Ntschoko, Don Mumford, Danny Moss, Ulli Beckerhoff, Donna Hightower, Klaus Weiss, Al Porcino, Roman Schwallen, Dusko Goykovich, Leszek Zadło, Tony Scott und Sam Rivers.

Zusammen mit Karsten Gnettner am Kontrabass und Stephan Eppinger am Schlagzeug ist er regelmäßiger Partner des beliebten Schauspielers Friedrich von Thun auf dessen Tourneen.

Seit 1985 ist Max Neissendorfer 1. Vorsitzender und Dozent an der Neuen Jazzschool München sowie seit 2007 stellvertretender Schulleiter und Dozent an der Berufsfachschule für Musik Fachrichtung Rock/Pop/Jazz des Vereins Neue Jazzschool München.